



*Beratungsgegenstand:*

**Kofinanzierung EU-geförderter Projekte: Machbarkeitsstudie zur zukunftsorientierten Neustrukturierung der kreisweiten Tourismusarbeit im Landkreis Uelzen durch den HeideRegion Uelzen e.V.**

*Sachbearbeitende Dienststelle:*

Stabsstelle Wirtschaftsförderung

*Datum*

27.02.2019

*Beratungsfolge (Zuständigkeit)*

Wirtschaftsförderungsausschuss (Vorberatung)

*Sitzungstermin*

13.03.2019

*Status*

Ö

Kreisausschuss (Entscheidung)

19.03.2019

Ö

**Sachverhalt:**

Der HeideRegion Uelzen e.V. ist der zentrale Träger der überörtlichen, kreisweiten Tourismusarbeit im Landkreis. Zu den wesentlichen Aufgaben gehören: Informationen potenzieller Gäste über einen Hauptprospekt als umfassendes Informationsmedium (Gastgeberverzeichnis), Informationen für die Gäste „vor Ort“ (Zielgruppenreihe), Betreuung des touristischen Internetauftritts der Region ([www.heideregion-uelzen.de](http://www.heideregion-uelzen.de), [www.radregion-uelzen.de](http://www.radregion-uelzen.de), [www.heide-walking.de](http://www.heide-walking.de)), Produktgestaltung (touristische Projekte), Produktvernetzung (themenorientierte Angebotsgestaltung) und Vermarktung des touristischen Angebotes (Tourismusmarketing).

Der HeideRegion Uelzen e.V. finanziert sich aus Beiträgen der Mitglieder (Samtgemeinde Aue, Bevensen-Ebstorf, Suderburg und Hansestadt Uelzen) und Zuschüssen. Das Haushaltsvolumen beträgt im Jahr 2019 etwa 160.000 €, wovon der Landkreis Uelzen alleine 110.000 € als Zuschuss beiträgt.

Der Verein ist durch diverse Umstände in den vergangenen Jahren in die Lage geraten, dass die an ihn gestellten Aufgaben im Rahmen der zur Verfügung stehenden finanziellen und personellen Mittel nicht weiter in vollem Umfang wahrgenommen werden können. Für die Jahre 2019-2021 konnte der Fortbestand des Vereins durch Notfallmaßnahmen sichergestellt werden. Eine Reorganisation der Organisations- und Vermarktungsstruktur ist deshalb dringend erforderlich und muss ein kreisweites Tourismuskonzept, eine Organisations-, Finanzierungs- und Vermarktungsstrategie sowie einen Businessplan enthalten.

Durch eine Machbarkeitsstudie soll die kreisweite Tourismusarbeit auf zukunftsfähige Grundlagen gestellt werden. Diese sollen durch einen externen Dienstleister mit entsprechenden Erfahrungen erarbeitet werden. Grundsätzlicher Leitgedanke ist die Vernetzung der touristischen Akteure im Landkreis Uelzen und die Kooperation der verschiedenen Ebenen miteinander (Dachmarke Lüneburger Heide - Landkreis - Orte - Leistungsträger). Ziel ist es, die wirtschaftlichen Kräfte und Ressourcen im Landkreis Uelzen zu bündeln und effizienter zu gestalten und somit durch eine gemeinsame Entwicklung der wirtschaftlichen, touristischen und kulturellen Potentiale zu einer tragfähigen regionalen Entwicklung beizutragen.

Die federführende Samtgemeinde Aue hat einen LEADER-Antrag gestellt, der von der Lokalen Aktionsgruppe positiv entschieden wurde. Um den endgültigen Antrag beim Amt für regionale Landesentwicklung zu stellen, muss die Finanzierung gesichert sein.

#### Finanzierungsplan

Kosten	ca. 60.000 €
Zuschuss Leader	36.000 €
Mitglieder HeideRegion	12.000 €
Landkreis Uelzen	12.000 €

Mittel stehen im Haushalt (Kofinanzierung von EU-Projekten) zur Verfügung.

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss zur Förderung der Wirtschaft, der Landwirtschaft und des Verkehrs empfiehlt dem Kreisausschuss, der Samtgemeinde Aue einen Zuschuss von max. 12.000 € für das Projekt „Kofinanzierung EU-geförderter Projekte: Machbarkeitsstudie zur zukunftsorientierten Neustrukturierung der kreisweiten Tourismusarbeit im Landkreis Uelzen durch den HeideRegion Uelzen e.V.“ zu gewähren

#### **Anlagen:**

Dr. Blume